

Die Kleinen sollen Freude am Spiel haben

Leistungszentrum des TV SH im Fernsehen

Wahlstedt. „Mit einem Lächeln in den Augen spielen sie.“ Dies ist ein schöner Satz. Formuliert und gesagt hat in Verbandstrainer Herby Horst in der Sendung „Schleswig-Holstein 18.00“ am heutigen Abend, 1. Februar 2016. Unter dem Motto „Vorbild für den Tennis-Nachwuchs: Angelique Kerber“ stellte NDR-Moderator Philipp Jeß das Leistungszentrum des Tennisverbandes Schleswig-Holstein in Wahlstedt vor. Anlass für die Sendung war natürlich Angelique Kerber und ihr großartiger Sieg in Melbourne (siehe gesonderten Bericht).

Jeß interviewte den SH-Verbandstrainer Horst. Dieser hob in seinen Wortbeiträgen immer wieder hervor, dass „Kinder Spaß haben müssen beim Tennisspiel“. Man sollte bei den Kleinen nicht zu viel dirigieren. „Wenn sie Spaß haben und ein Lächeln in den Augen, kommen sie immer wieder“, so der erfolgreiche Trainer, der schon Wimbledon-Sieger Michael Stich, Angelique Kerber, Mona Barthel und Julia Görges auf den richtigen Weg gebracht hat. Und dies macht er auch aktuell mit dem jetzigen Leistungskader.

Dass die Kinder Spaß am Spiel haben, zeigten sie und sagten es auch im Interview mit Philipp Jeß.

Und hier noch ein paar Fotos von den Aufnahmen am heutigen Nachmittag und von vor dem Fernseher:



Immer dicht am Ball und



Herby Horst im Gespräch



Die Kleinsten werden am Nachmittag befragt . . .



. . . und dies sieht man dann am Abend mit NDR-Moderator Philipp Jeß . . .



. . . , der auch schon mal einen „Kniefall“ vor den Cracks von morgen macht.



Ins Bild gehoben werden auch Angelique Kerber, . . .



Mona Barthel und . . .



... Julia Görges, die der Fotograf am Fernseher nicht erwischte hat. Deshalb griff er in die „Schatzkiste“ und fand Julia Görges 2006 als Siegerin des Internationalen Tennisturniers „Stör-Pokal“ in Kellinghusen.



Was als Bild nicht fehlen soll: Jeß versucht sich auch einmal als Tennisspieler.